



Sportabzeichen – Schulwettbewerb

Ausschreibung für das Schuljahr 2010/2011



Foto: Christa Lange, LandesSportBund Niedersachsen e. V.

Vorbemerkung

Das Niedersächsische Kultusministerium, der LandesSportBund Niedersachsen und die BARMER GEK bieten zur Förderung eines gesunden Schul- und Freizeitsports seit Beginn des Jahres 2000 gemeinsam den "Sportabzeichen-Schulwettbewerb" an.

Im Rahmen einer längerfristigen Partnerschaft wollen die Partner verdeutlichen, dass der Sport nicht nur einen wichtigen Beitrag zur Gesundheitserziehung und körperlichen Leistungsfähigkeit der Schülerinnen und Schüler leistet, sondern auch Spaß, Freude und Teamfähigkeit vermittelt.

Durch den Wettbewerb sollen Schülerinnen und Schüler in Niedersachsen Interesse an einer zusätzlichen sportlichen Betätigung in der Schule und in der Freizeit entwickeln und zum Erwerb des Deutschen Sportabzeichens angeregt werden.

Wer kann mitmachen?

Teilnahmeberechtigt sind folgende Schulen (einschließlich der Schulen in freier Trägerschaft):

- allgemein bildende Schulen
- berufsbildende Schulen.

Die Beteiligung am Wettbewerb ist freiwillig.

Entstehen Kosten?

Im Rahmen des Wettbewerbes entstehen für die teilnehmenden Schulen keine zusätzlichen Kosten.

Schülerinnen und Schüler bis zum Alter von 17 Jahren, die nach den Bedingungen des Deutschen Sportabzeichens die Prüfungen erfolgreich abgelegt haben, erhalten kostenfrei eine Urkunde und die Sportabzeichennadel. Bei Schülerinnen und Schülern ab dem 18. Lebensjahr (Erwachsene) sind die Verleihungsgebühren selbst zu tragen. Die Gebühren betragen bei einer Verleihung mit Abzeichen 3,00 € und einer Wiederholungsbestätigung ohne Abzeichen 1,50 €.

Wie funktioniert der Wettbewerb?

Alle Schülerinnen und Schüler ab dem dritten Schuljahrgang sind am Wettbewerb teilnahmeberechtigt.

Als Grundlage gelten die Bestimmungen des Deutschen Sportabzeichens. Ebenfalls gelten die Bestimmungen für das Deutsche Sportabzeichen für Menschen mit Behinderung.

Die Prüfkriterien für das Deutsche Sportabzeichen werden den Schulen über die zuständigen Sportbünde zugeschickt und sind zu beachten. Zusätzlich erhalten die Schulen alle erforderlichen Unterlagen.

In dem Wettbewerb kann jede Lehrkraft, die Sport unterrichtet, die Prüfungen zum Erwerb des Deutschen Sportabzeichens bei Schülerinnen und Schülern bis zum Alter von 17 Jahren abnehmen. Für die Abnahme des Deutschen Sportabzeichens ab dem 18. Lebensjahr ist eine Prüfungsberechtigung erforderlich.

Verantwortlich für den Wettbewerb und die Organisation sind der LandesSportBund Niedersachsen und das Niedersächsische Kultusministerium. Die BARMER GEK unterstützt den Wettbewerb finanziell.

Als Wettbewerbszeitraum gilt das Schuljahr 2010/2011.

Hinweis:

Umfassende Informationen über das Deutsche Sportabzeichen finden Sie im Internet unter **www.deutsches-sportabzeichen.de**.

Einteilung in Wertungsgruppen

Die teilnehmenden Schulen werden in sechs Wertungsgruppen eingeteilt:

A	Grundschulen mit bis zu 100 Schülerinnen und Schüler Schuljahrgänge 3 bis 4
B	Grundschulen mit mehr als 100 Schülerinnen und Schüler Schuljahrgänge 3 bis 4
C	Haupt- und Realschulen Schuljahrgänge 5 bis 10
D	Gesamtschulen und Gymnasien Schuljahrgänge 5 bis 10
E	Gesamtschulen, Gymnasien und Fachgymnasien ab Schuljahrgang 11 und berufsbildende Schulen
F	Förderschulen Schuljahrgänge 3 bis 10

Erfolgreiche Abnahme und Zeitraum

Für die Wertung werden alle Deutschen Sportabzeichen **gezählt**, die im **Schuljahr 2010/2011** abgelegt und durch die Sportbünde **beurkundet** werden.

Eine Beurkundung kann nur erfolgen, wenn alle fünf Bedingungen **innerhalb eines Kalenderjahres** (2010 **oder** 2011) abgelegt werden.

Alle Leistungen, die im Rahmen des Schulsports oder in Zusammenarbeit mit den Vereinen sowie den Sportabzeichentreffs der Sportbünde erbracht und bestätigt werden, können berücksichtigt werden.

Jede Schülerin und jeder Schüler darf nur **einmal** pro Schuljahr in die Wertung kommen.

Es wird empfohlen, die Abnahmen für das Deutsche Sportabzeichen im 2. Halbjahr (Frühling / Sommer 2011) durchzuführen.

Hinweis: Die erbrachten Leistungen im Rahmen der **Bundesjugendspiele** können übernommen werden.

Schülerinnen und Schüler, die im Kalenderjahr 2010 bereits ein Deutsches Sportabzeichen erworben haben (z.B. in der Grundschule) und innerhalb des Kalenderjahres die Schule wechseln, können sich für ihre neue Schule (z.B. Realschule) trotzdem für den Wettbewerb engagieren. Sie können an den Abnahmetermi- nen ihrer neuen Schule teilnehmen und erneut das Deutsche Sportabzeichen für 2010 ablegen. Sie bekommen allerdings keine weitere Verleihung, sondern werden nur für den Schulwettbewerb mitgezählt.

Der Prozentsatz der Schule entscheidet!

Der Prozentsatz wird nach folgender Formel berechnet:

$$\text{Prozentsatz} = \frac{\text{Anzahl der Sportabzeichen-Verleihungen aus allen Schuljahrgängen der betreffenden Wertungsgruppe im Schuljahr 2010/2011}}{\text{Gesamt-schülerzahl aus allen Schuljahrgängen der betreffenden Wertungsgruppe laut Februar-Statistik}} \times 100$$

Wie wird ausgewertet?

Die Schulen senden den ausgefüllten und unterschriebenen Wertungsbogen an ihren zuständigen **Kreis-, Stadt- oder Regionssportbund**. Diese melden die teilnehmenden Schulen beim LandesSportBund Niedersachsen. Die Angaben auf diesem Wertungsbogen werden zuvor durch die Sportabzeichenbeauftragten der Sportbünde geprüft und die Richtigkeit bestätigt.

Die Ermittlung der landesweiten Platzierung in den einzelnen Wertungsgruppen erfolgt durch den LandesSportBund Niedersachsen. Grundlage ist der gemeldete Prozentsatz.

Prämien, Auszeichnungen und Preise

Teilnahmeprämien

Alle teilnehmenden Schulen erhalten für jedes eingebrachte Deutsche Sportabzeichen eine Prämie von 0,50 € zur Anschaffung von Sport- und Spielgeräten oder anderen Materialien für den Schulsport.

Auszeichnungen und Ehrenpreise

Die erfolgreichsten Schulen erhalten zusätzlich **Auszeichnungen** auf Landesebene in Form von Geldpreisen zur Anschaffung von Sport- und Spielgeräten oder anderen Materialien für den Schulsport.

Über die Höhe der Auszeichnungen in den ermittelten Rängen der jeweiligen Wertungsgruppen entscheiden die Partner. Die Preisverleihung auf Landesebene findet im Herbst 2011 statt. Die Teilnahme aller eingeladenen Schulen an der Verleihungsveranstaltung ist erforderlich.

Der LandesSportBund stiftet darüber hinaus für die punktbesten Schulen jeder Wertungsgruppe auf Landesebene je einen Pokal als **Ehrenpreis**. Die Pokalübergabe an die besten Schulen des Landes sowie die Übergabe der Auszeichnungen erfolgt bei der zentralen Landesveranstaltung.

Bis wann müssen die Ergebnisse gemeldet werden?

Die teilnehmenden Schulen melden auf dem anliegenden Wertungsbogen ihre Ergebnisse der bzw. dem zuständigen Sportabzeichenbeauftragten des jeweiligen Sportbundes.

Meldeschluss ist der 20. August 2011.

Weitere Informationen zum Sportabzeichen-Schulwettbewerb:

- LandesSportBund Niedersachsen e.V.
Sportabzeichenstelle
Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 10
30169 Hannover
Telefon: 0511 1268-272
Fax: 0511 1268-4272
E-Mail: kzich@lsb-niedersachsen.de
- Sportabzeichenbeauftragte der Sportbünde
- Fachberaterinnen und Fachberater für den Schulsport
- Die Ausschreibung zum Sportabzeichen-Schulwettbewerb sowie der Wertungsbogen sind im Internet unter: **www.schulsport-niedersachsen.de** oder **www.lsb-niedersachsen.de** (Direkteingabe: www.lsb-niedersachsen.de/live/lsb_nds/live.php?lsb_nds_id=40&lsb_artikel_id=203) abrufbar.